

## Neubau Regenüberlaufbecken 219 Versbacher Straße Würzburg



Bei Starkregenereignissen ist das öffentliche Kanalnetz nicht in der Lage das gesamte Mischwasser abzuleiten. Eine Teilmenge muss daher in einem Vorfluter (Pleichach) übergeleitet werden. Mit dem Bau des Regenüberlaufbeckens 219 wurde ein erforderliches Rückhaltevolumen von 120 m<sup>3</sup> geschaffen. Die Herstellung des Bauwerks erfolgte, aufgrund unseres Sondervorschlages im Absenkverfahren, d.h. der Erdaushub wurde im Bauwerk entnommen und das Bauwerk nach und nach dem Aushub entsprechend abgesenkt. Anschließend wurden die Beckensohle und die Decke hergestellt. Dadurch wurde eine große Abböschung der Baugrube oder aufwändige Baugrubensicherungen vermieden.

**Leistungen** Beton-, Erd- und Tiefbauarbeiten, Rohrverlegearbeiten

**Besonderheiten** Absenkverfahren

**Dauer** Mai 2001 - Dezember 2001

**Bauvolumen** 400.000 €

**Auftraggeber** Entwässerungsbetrieb Stadt Würzburg  
Rotkreuzstr. 2a, 97080 Würzburg

**Ansprechpartner** Herr Werner Wallrapp, Tel. 0931 374111

**Planung** Ing.- Büro Köhl  
Konradstr. 9, 97031 Würzburg